

Trotz Fieber zwei Mal Edelmetall

Para-Tischtennis | Vevera holte doppelt Bronze bei den Staatsmeisterschaften.

Der für den BSV Weißer Hof spielende Andreas Vevera war am vergangenen Wochenende bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften am Start.

Leider konnte der ehemalige Paralympicsieger und mehrfache Staatsmeister nicht an seine Leistungsgrenze gehen, da Schmerzen und Fieber ihn in gleich zwei Semifinaspiele zum Aufgeben zwangen, was schließlich zwei Bronzemedailien für ihn bedeutete. „Die Schmerzen beim Spielen sind leider zu groß und das Fieber kam auch noch dazu,“ war Vevera nach dem Bewerb unzufrieden, denn eigentlich wären anstelle von Bronze auch zwei Mal Gold möglich gewesen.



Andreas Vevera (vorne links) mit Doppelpartner Hans Rupp (vorne rechts) freuen sich mit ihren ehemaligen Para-Nationalteamtrainern Thomas Haider (links) und Johann Knoll über die Trophäen und Medaillen.

Foto: privat